

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 9 (1901)

Heft: 1

Vorwort: Neujahr

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Rote Kreuz

Abonnement:

Für die Schweiz . . . jährlich 3 Fr. —
 Für das Ausland . . . jährlich 4 Fr. —
 Preis der einzelnen Nummer 30 Cts.



Insertionspreis:

(per einspaltige Petitzeile):
 Für die Schweiz 30 Ct.
 Für das Ausland 40 "
 Reklamens: 1 Fr. — per Redaktionszeile.

Offizielles Organ und Eigentum
 des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des schweiz. Militärsanitätsvereins
 und des schweizerischen Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobilienmagazine.

— Erscheint am 1. und 15. jeden Monats. —

Redaktion: Schweizerisches Centralsekretariat für freiwilligen Sanitätsdienst (Dr. W. Sahli), Bern.
 Alle die Administration betreffenden Mitteilungen, Abonnemente, Reklamationen &c. sind zu richten an
 Hrn. Louis Cramer, Plattenstraße 28, Zürich V.

Annoncen nehmen entgegen die Administration in Zürich und die Buchdruckerei Schüler & Cie. in Biel.

Inhalt: Neujahrsgruß. — Das Samariterwesen und die Ärzte. — Vom südafrikanischen Kriegsschauplatz. Von Dr. Guter. — Preußischer Landesverein vom Roten Kreuz. — Aus den Vereinen. — Schweiz. Samariterbund: Vereinschronik. — Schweiz. Militär-Sanitätsverein: Mitteilungen des Centralkomitees. — Kleine Zeitung. — Büchertisch. — Rotkreuz-Pflegerinnenschule in Bern. — Inserate.

Neujahr

Wenige Tage nur trennen uns noch von der Stunde, da überall im Schweizerlande die Glocken ihre mitternächtige Stimme erschallen lassen und den Menschen verkünden werden, daß wieder ein Jahr dahingegangen und ein neues angebrochen ist. Da bei solcher Gelegenheit allerhand Neujahrswünsche zum menschlichen Brauche gehören, so mag auch die Redaktion ihren Wunschzettel pro 1901 vorbringen. Sie wünscht und hofft:

1. auf eine Zunahme der Abonnementanzahl um 1000 eifrige Leser;
2. auf die wohlwollende Beurteilung ihrer Arbeit durch den Leserkreis, der stets der alten Thatssache eingedenkt sei, daß niemand es allen Leuten recht machen kann, nicht einmal der Redaktor eines Vereinsorgans für Samariter und Sanitätler;
3. auf die Verwirklichung des Wunsches nach besserer Ausstattung des Roten Kreuzes;
4. auf die fröhliche Mitarbeiterchaft von Kollegen, Vereinsvorständen und Mitgliedern;
5. auf den möglichst geräuschlosen Abgang aller Ständer und Bänker, die den Vereinen nicht selbstlos dienen, sondern in denselben ihre persönliche Eitelkeit befriedigen wollen;
6. auf das Verschwinden aller „beidseitig beschriebenen“ Manuskripte;
7. auf die Einsicht der eidgen. Räte, damit sie für die Entwicklung des freiwilligen Hülfswesens zuträgliche Beschlüsse fassen;
8. auf eine gesunde und kräftige Zunahme unseres Werkes;
9. auf die glückliche Hand der Vereine in der Auswahl ihrer Vorstände;
10. auf ein gutes, glückhaftiges neues Jahr und gute Gesundheit für alle Leser und für sich selber.

